

# DRK leistet vielfältige Erste-Hilfe-Ausbildung

## VERANSTALTUNGEN

### Aktionstag

Fahrdienst /  
Jugendhilfeeinrichtung

Suhl - Marktplatz  
24.5. - 10 bis 14 Uhr

### Aktionstag

„Markt der ehrenamtlichen  
Möglichkeiten“

Suhl-Goldlauter - „Haus des  
Ehrenamtes“

16.6. - 14 bis 18 Uhr

### Aktionstag

Kita / ServiceWohnen

Suhl - Marktplatz  
21.6. - 10 bis 14 Uhr

### Sommerfest

Zella-Mehlis - Seniorenheim

4.8. - ab 14.30 Uhr

## LEHRGÄNGE

### Erste Hilfe Grundkurs

Suhl - jeweils im  
DRK Schulungszentrum  
Friedrich-König-Str. 13  
jeweils 8 bis 16 Uhr  
28.5. / 9.6. / 28.6. / 28.7. / 18.8.

### Erste Hilfe Training

Suhl - jeweils im  
DRK Schulungszentrum  
Friedrich-König-Str. 13  
jeweils 8 bis 16 Uhr  
5.6. / 16.6. / 23.8.

## ÖFFNUNGSZEITEN

### DRK ServiceCenter

Suhl, Pfarrstr. 10  
Montag - Donnerstag  
9 bis 16 Uhr  
Freitag 9 bis 15 Uhr

### Stöber Eck

Suhl, Pfarrstr. 10  
Montag - Donnerstag  
9 bis 17 Uhr  
Freitag 9 bis 16 Uhr

### DRK Kleiderkammern

Suhl, Rennsteigstr. 8  
Mittwoch und Freitag  
13.30 bis 15.30 Uhr

### Schleusingen, Bahnhofstr. 16

Montag 9 bis 14 Uhr  
Dienstag 9 bis 17 Uhr  
Mittwoch - Freitag  
9 bis 13 Uhr

## BERATUNG

zu Pflege und  
Pflegebedürftigkeit

Suhl - je nach Bedarf  
DRK ServiceCenter  
Pfarrstr. 10

## FAHRDIENST

Montag - Freitag  
telefonisch erreichbar  
unter **03681-79290**

Bei Fragen zu Terminen,  
Anmeldungen etc. stehen wir  
Ihnen jederzeit gerne im DRK  
ServiceCenter, Pfarrstraße 10  
in Suhl oder telefonisch unter  
**03681-79290** zur Verfügung.



Evelin Ludwig, Leiterin Aus- und Fortbildung beim DRK Kreisverband Suhl e.V., gehört zu den Lehrkräften der Erste-Hilfe-Ausbildung, Foto: G.H. / DRK Suhl



Ein wichtiger Kurs beschäftigt sich mit der „Ersten Hilfe am Kind“, Foto: Falk Siewert / DRK GS

**Suhl. Die Ausbildung in Erster Hilfe ist in vielerlei Hinsicht sehr wichtig und unerlässlich. Aus diesem Grund hält der DRK Kreisverband Suhl e.V. ein vielfältiges Kursangebot bereit.**

Jeder Führerscheinbewerber, betriebliche Ersthelfer, Übungsleiter in Sportgruppen und Jugendgruppenleiter muss einen „**Erste-Hilfe-Grundkurs**“ absolvieren. Dort werden Kenntnisse vermittelt und in praktischen Übungen solche wichtigen Maßnahmen wie Absicherung einer Unfallstelle, Notruf, stabile Seitenlage bei Bewusstlosigkeit, Herz-Lungen-Wiederbelebung bei nicht normaler Atmung und die Lagerung bei verschiedenen gesundheitlichen Problemen trainiert. Auch die Wundversorgung oder die Rettung des Verletzten aus einem Gefahrenbereich werden erlernt. Weitere Themen sind Maßnahmen bei Bewusstseinsstörungen, Atemnot, Herzerkrankungen und Schlaganfall.

**Dieser Kurs umfasst 9 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten.**

Erste Hilfe ist nicht starr und unveränderlich. Auch deshalb wird von den Berufsgenossenschaften für betriebliche Ersthelfer eine Erste-Hilfe-Fortbildung vor Ablauf von 2 Jahren gefordert. Das „**Erste-Hilfe-Training**“ beinhaltet Änderungen bei Erste-Hilfe-Maßnahmen, die durch langjährige medizinische Studien oder neueste wissenschaftliche Erkenntnisse gewonnen werden. Teilnehmer im Erste-Hilfe-Training werden dadurch in die Lage versetzt, immer besser und effektiver zu helfen. Training heißt: Durch regelmäßiges Üben im Umgang mit verletzten oder erkrankten Personen und in der Ausführung von Erste-Hilfe-Maßnahmen Sicherheit zu erlangen. Der relativ kurze Abstand zwischen den Trainingskursen reduziert auch die „Gefahr des Vergessens“.

**Dieser Kurs umfasst ebenfalls 9 Unterrichtseinheiten.**

Die „Gefahr des Vergessens“ besteht immer, wenn man sich über einen längeren Zeitraum nicht mit Erste-Hilfe-Themen beschäftigt. Oft betrifft das Kraftfahrer, die vor 10 oder 20 Jahren einen Kurs „Le-



Die stabile Seitenlage – so ist es richtig! Foto: Sebastian Schleicher / DRK

bensrettende Sofortmaßnahmen“ belegten und jetzt fehlende Kenntnisse Unsicherheit im Umgang mit Betroffenen hervorrufen. Für die meisten Menschen ist es selbstverständlich, bei Unfällen und anderen Notsituationen zu helfen. Aber denkt man wirklich immer zuerst an die Sicherung der Unfallstelle? Kennt jeder Verkehrsteilnehmer die Notrufnummer, über die Notarzt und Rettungsdienst verständigt werden? Wie war das mit der stabilen Seitenlage? Herz-Lungen-Wiederbelebung, wie ging das denn?

In Zusammenarbeit und Abstimmung mit dem ADAC wurde der Lehrgangsinhalt „**Fit in Erster Hilfe**“ erarbeitet. Wir möchten im Kurs nach dem neuesten medizinischen Standard schulen. Praktische Übungen geben die nötige Sicherheit bei der korrekten Durchführung von Erste-Hilfe-Maßnahmen. **Dazu nehmen die Teilnehmer an einem 3-stündigen Kurs teil.**

Ein weiteres Kursangebot beschäftigt sich mit „**Erster Hilfe am Kind**“. Viele Erwachsene bedenken nicht, dass ein Kind kein „Erwachsener im Miniformat“ ist. Außer „normalen Erste-Hilfe-Themen“ wie z. B. Wundversorgung, umfasst dieser Lehrgang psychologische Besonderheiten im Umgang mit verletzten oder erkrankten Kindern, anatomische Unterschiede zu Erwachsenen und die deshalb veränderten Maßnahmen und einen Komplex, der sich mit Kin-

derkrankheiten beschäftigt. Wertvolle Hinweise zur Vermeidung von Unfällen mit Kindern werden von Eltern, Großeltern und Erziehern ebenfalls gerne angenommen.

**Diese Ausbildung dauert 10 Unterrichtseinheiten, die auf ca. 3 Abende aufgeteilt werden.**

Unsere hauptsächlich ehrenamtlichen Lehrkräfte sind speziell für diese Kursangebote ausgebildet und nehmen regelmäßig an mehrtägigen Fortbildungsveranstaltungen teil. Diese ständige Weiterbildung ist auch eine Voraussetzung für die Zulassung durch die Qualitätssicherungsstelle Erste Hilfe der gesetzlichen Unfallversicherungsträger. Die Berufsgenossenschaften erwarten einen hohen Qualitätsstandard hinsichtlich der Räumlichkeiten, Ausstattung, Ausbildungsmaterial und Hygiene in der Ausbildung der betrieblichen Ersthelfer.

## Kurse finden beim DRK oder im Betrieb statt

Die meisten Kurse finden im Schulungszentrum des DRK Kreisverbandes Suhl e.V. in der Friedrich-König-Straße 13 statt. Dort bieten die Gestaltung der Räume und das Platzangebot für Übungen beste Bedingungen für die Kursteilnehmer und unsere Lehrkräfte. Natürlich finden auch Kurse in Unternehmen statt, wenn die Anzahl der betrieblichen Ersthelfer die geforderte Lehrgangsgröße ergibt oder das Unternehmen die Teilnahme betriebsfremder Ersthelfer gestattet.

**Mache Deine Rotkreuzkurse  
beim Profil!  
DRK Kreisverband Suhl e.V.**

DRK Kreisverband Suhl e.V., Bahnhofstr. 13, 98527 Suhl  
E-Mail: [info@drk-suhl.de](mailto:info@drk-suhl.de) — Internet: [www.drk-suhl.de](http://www.drk-suhl.de)  
Tel: 03681 / 7929 0 Fax: 03681 / 7929 399  
oder 08000 365 000 kostenfrei